

ÖSTERREICHISCHE SLALOM-STAATSMEISTERSCHAFT

2017



VERANSTALTUNGSDATENBLATT

NUR GÜLTIG IN ZUSAMMENHANG MIT
DER VON DER AMF GENEHMIGTEN
STANDARDAUSSCHREIBUNG

Ausschreibung 4. Lauf Slalom ÖM 2017, Linz/Pichling

01. Veranstalter, Veranstaltung:

Das **PSV Linz** veranstaltet am **02. September 2017** einen national offenen Automobilschlalom unter der Bezeichnung Peter Nemecek Autoschlalom.

Die Veranstaltung zählt zur Österreichischen Automobil Slalom Staatsmeisterschaft der AMF 2017.

02. Sportgesetze:

Die Veranstaltung wird nach dem Nationalen Sportgesetz der AMF, dem Nationalen Slalomreglement und den nachstehenden besonderen Vorschriften ausgetragen.

03. Strecke:

Die Veranstaltung wird auf den Asphalt- (Beton-) Flächen des **Südparkgelände Linz/Pichling** ausgetragen.

Der Kurs ist, soweit sich dessen Verlauf nicht aus dem Asphalt- (Beton-) Band zwingend ergibt, mit Plastikhüten (Gummihüten) begrenzt und ca. **1.637 m** lang.

04. Fahrzeuge:

Die teilnehmenden Automobile werden wie folgt eingeteilt (siehe dazu auch technische Bestimmungen im Anhang dieser Ausschreibung), unabhängig davon, ob benzin- oder dieselbetrieben:

Division 1 (Street): Serienfahrzeuge lt. AMF Bestimmungen

Klassen: bis 1400ccm; bis 1600ccm; bis 2000ccm; über 2000ccm 2WD und über 2000ccm 4WD

Division 2 (Sport): Gruppe N, H/N mit AMF-Wagenpass (ausgenommen Kat-Reglement) und straßenzugelassene Fahrzeuge (Gruppe R4 ist nicht zugelassen)

Klassen: bis 1400ccm; bis 1600ccm; bis 2000ccm; über 2000ccm 2WD; über 2000ccm 4WD und Sportcars (Nicht für die ÖM wertbar)

Division 3 (Race): Gruppe A, H/A, E1/AMF und H/AMF mit AMF-Wagenpass/-karte

Klassen: bis 1400ccm; bis 1600ccm; bis 2000ccm; über 2000ccm 2WD und über 2000ccm 4WD

Sammelklassen in den Divisionen 2 und 3:

Weitere Gruppen z.B. E1 FIA, E2-SH FIA/AMF, GT, CN, E2-SC und E2-SS können, sofern keine Einschränkung im Streckenabnahmeprotokoll vorliegt, ausgeschrieben werden, sind jedoch nicht für die Staatsmeisterschaft wertbar. Serienfahrzeuge und straßenzugelassene Fahrzeuge welche nicht den AMF Bestimmungen entsprechen, sind in den Sammelklassen der Div. 2 bzw. Div. 3 startberechtigt. Historische Fahrzeuge ohne Hubraumbeschränkung bis inkl. Periode J-1987 mit FIA/AMF-HTP oder Wagenkarte sind ebenfalls in den Sammelklassen der Div. 2 (straßenzugelassen) bzw. Div. 3 (nicht straßenzugelassen) startberechtigt. Die Teilnehmer in den Sammelklassen sind jedoch nicht für die Staatsmeisterschaft wertbar.

05. Bewerber und Fahrer:

Teilnahmeberechtigt sind Inhaber einer von der AMF für das Jahr 2017 ausgestellten Bewerber- und Fahrerlizenz.

Fahrer mit Clubsport-Lizenz oder AMF-RaceCard sind nur in den Sammelklassen startberechtigt, jedoch nicht für die Staatsmeisterschaft wertbar.

Bei der Veranstaltung darf das Fahrzeug nur mit dem jeweiligen Fahrer besetzt sein. Jeder Fahrer darf die vorgesehenen Durchgänge mit jedem Fahrzeug nur einmal fahren und muss einen genehmigten Sturzhelm tragen.

2017 sind im Slalom sport Sturzhelme zulässig, die einer der FIA- oder FIM-Prüfnorm entsprechen (siehe dazu Kap. IV „Technik“, Artikel 2b), „Sturzhelme“ im AMF Handbuch bzw. unter www.austria-motorsport.at.

Die Fahrer haben ihr Seitenfenster geschlossen zu halten.

Hinsichtlich Bekleidung wird auf das AMF Slalomreglement verwiesen.

06. Nennung:

Nennungen mit allen Fahrer- und Fahrzeugdaten, per Email an folgende Adresse:

Alfred Fischer
Nebingerstr.5
4020 Linz
a.fischer@fischer-brot.at

Online Nennung:
www.slalom-oem.at

Nenngeld: € 65

(Das Nenngeld wird nur bei termingerechter, schriftlicher Absage oder begründeter Verhinderung des Fahrers zurückbezahlt).

Nennschluss: 1. Nennschluss **23.08.2017** 2. Nennschluss **30.08.2017**
(Spätere Nennungen können nicht mehr berücksichtigt werden).

07. Ablauf/Zeitplan der Veranstaltung:

Sonntag: 02.09.2017

Administrative Abnahme: von **07.00** bis **09.30** Uhr, Technische Abnahme: von **07:00** bis **10.00** Uhr

Start Training: ca. **08:30** Uhr

Start Wertungsläufe: ca. **11.30** Uhr

a) Administrative Abnahme:

Es werden eine Startkarte und bei Bedarf zwei Startnummern ausgefolgt.

b) Technische Abnahme:

Diese erfolgt anschließend an die administrative Abnahme: es sind dabei Zulassungsschein oder Wagenpass/Wagenkarte, bzw., Homologationsblatt vorzuweisen.

c) Es sind ein oder zwei Trainingsläufe (mit oder ohne Zeitnahme) vorgesehen.

d) Startvorgang:

Einzelstart; der Start erfolgt stehend mit laufendem Motor in Abständen von mindestens 30 Sekunden. Das Ziel ist fliegend zu durchfahren, jedoch ist möglichst unmittelbar danach anzuhalten. Anschließend ist in langsamer Fahrt wieder zum Vorstart bzw. in das Fahrerlager zu fahren.

e) Es werden drei Wertungsläufe mit Zeitnahme durchgeführt.

f) Parc Fermé:

Nach der Zieldurchfahrt im letzten Wertungslauf haben alle Teilnehmer ihre Fahrzeuge am direkten Weg im Parc Fermé, welcher als solcher zu kennzeichnen ist, abzustellen und bis zum Ende der Protestfrist zu belassen. Dies gilt auch für Bewerber, die am 3. bzw. gegebenenfalls 4. Lauf nicht teilnehmen; sie müssen ihr Fahrzeug bis zum Beginn des 3. bzw. 4. Laufes in den Parc Fermé einbringen.

Zu widerhandeln wird von den Sportkommissaren mit dem Ausschluss von der Veranstaltung geahndet. Das Fahrerlager kann nicht als Parc Fermé herangezogen werden.

08. Wertung:

Es gelten die allgemeinen Bestimmungen des AMF Autoslalom Reglements. Für die Wertung der Österreichischen Slalom-Staatsmeisterschaft werden die jeweils 2 besten Tagesergebnisse jedes Fahrers berücksichtigt (sollten auf Grund höherer Gewalt nur 2 Läufe gefahren werden können, wird das beste Ergebnis herangezogen).

Folgende Klassements werden erstellt:

- Klassenklassements:

die Fahrer mit der geringsten Zeit in ihrer Klasse sind Klassensieger.

- Divisionsklassements:

die Fahrer mit der geringsten Zeit in ihrer Division sind Divisionssieger.

Die Punktevergabe für die Österreichische Slalom-Staatsmeisterschaft erfolgt gemäß den Vorgaben in der ÖM-Ausschreibung der AMF 2017.

09. Rahmenbewerbe:

Im Rahmen des Staatsmeisterschaftslaufes wird parallel ein Race-Card Event ausgetragen.

10. Preise:

In den einzelnen Klassen werden folgende Preise vergeben:

Drei Pokale bei mindestens 5 Startern, bzw. zwei Pokale bei mindestens 4 Startern, sonst ein Pokal.

11. Preisverteilung:

Diese erfolgt am **02.08.2017 am Veranstaltungsgelände**, nach Ende der Protestfrist.

12. Offizielle:

Sportkommissar:

Helmut Scherz

Rennleiter:

Alfred FISCHER

Sekretär der Veranstaltung:

Sandra Spiegl

Arzt:

Dr. Thomas Girgis, Rotes Kreuz

Zeitnehmer:

Reinhold Wenzl, Anneliese Pils

Technische Kommissare:

Werner Berger

13. Versicherung:

Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Der Veranstalter lehnt gegenüber Bewerbern, Fahrern, Helfern und Dritten jede Haftung für Personen- und Sachschäden ab. Jeder Bewerber/Fahrer ist hundertprozentig für seine Versicherungen verantwortlich.

Unfallversicherung für Teilnehmer und Funktionäre, sowie Haftpflichtversicherung:

Laut Bestimmungen in Kapitel V / „Versicherungen“ des AMF Handbuchs bzw. siehe www.austria-motorsport.at.

14. Allgemeines:

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, zu dieser Ausschreibung noch nähere Durchführungsbestimmungen zu erlassen, das Rennen zu verschieben oder abzusagen. Höhere Gewalt entbindet den Veranstalter von der Einhaltung seiner Verpflichtungen.

15. Haftungsausschluss

siehe Haftungsausschlusstext laut AMF Handbuch, Kapitel VIII.

16. Schiedsvereinbarung

siehe Schiedsvereinbarungstext laut AMF Handbuch, Kapitel VIII.

Genehmigt
in Verbindung mit dem Schreiben der AMF vom **13 07 2017**
unter der Eintragsnummer: **AMF SL 03 /2017**
Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club
Austrian Motorsport Federation



NENNUNG

zum Peter Nemecek Autoslalom (7. Lauf Slalom ÖM) am 02. September 2017

(1.Nennschluss: 23. August 2017 / 2.Nennschluss: 30. August 2017)

FAHRER:

Name: _____ Lizenznummer: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Fax: _____ Email: _____

BEWERBER:

Name: _____ Lizenznummer: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Fax: _____ Email: _____

!!ACHTUNG! Unbedingt Kopie der Bewerberlizenz beilegen, sonst kann der Bewerber nicht anerkannt werden!!

FAHRZEUG:

Marke / Type / ccm: _____

Kennzeichen / Homologationsnummer: _____

Division / Gruppe / Klasse: _____

**Ich nehme den Haftungsausschluss in Punkt 14 der Ausschreibung und die Schiedsvereinbarung in Punkt 15 der Ausschreibung ausdrücklich und zustimmend zur Kenntnis und erkläre mich vollinhaltlich damit einverstanden; ebenso wie mit sämtlichen anderen Punkten der Ausschreibung.
Der Ausschreibungstext laut AMF-Homepage (www.austria-motosport.at) & Seite 1-2 des Datenblattes) liegen mir vor.**

Unterschrift Bewerber

Unterschrift Fahrer

Ort/Datum

Nenngeld:	_____
-----------	-------

**Alles aus
einer Hand:
Motorsport-
equipment
vom Profi-
Ausrüster**



Jansen
COMPETITION

Jansen Competition GmbH
Ziegelofengasse 2
3244 Ruprechtshofen
Tel. 02756-2266-0
info@jansen-competition.com
www.jansen-competition.com